

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost)

TSV Deggendorf II : TTC Eggenfelden
Samstag, 01.10.2022, 20:00 Uhr

Schnelldorfer bleibt gegen den TTC Eggenfelden ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam des TSV Deggendorf II, als Erwin Schnelldorfer das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den TTC Eggenfelden sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) musste der Gastverein in seinem 2. Saisonspiel in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Erwin Schnelldorfer, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Doppeln. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Schnelldorfer / Billmaier das Match gegen Puchinger / Prinz und gewannen 3:1. Hin und her schaukelte das Match zwischen Vyleta / Abraham und Traipis / Mehlstäubl, bevor das 2:3 feststand. Passende spielerische Mittel hatten dann Löser / Meindl letztlich parat, um Fraunhofer / Haas zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Michal Vyleta überzeugte im Einzel gegen Thomas Puchinger, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Auf Messers Schneide stand danach das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Erwin Schnelldorfer und Natthawut Traipis, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Schnelldorfer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Jiri Abraham und Rudolf Fraunhofer den letzten Ballwechsel spielten. Es dauerte eine Weile, bis Uto Billmaier seine 2:3-Niederlage gegen Christian Mehlstäubl quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte wie zu erwarten, dann doch an die Gäste. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Frank Löser machte hingegen mit David Prinz beim 11:4, 11:5, 11:5 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Sebastian Meindl gelang es, Karl-Heinz Haas im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Deggendorf II und TTC Eggenfelden in die Box. Einen Sieg fuhr danach Michal Vyleta beim 11:8, 6:11, 11:8, 11:7 gegen Natthawut Traipis ein. Erwin Schnelldorfer hatte gegen Thomas Puchinger bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Da gab es nichts zu rütteln. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Deggendorf II am 08.10.2022 gegen den TV Freyung II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 07.10.2022 gegen den TTV Vilshofen II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Deggendorf II

Doppel: Schnelldorfer / Billmaier 1:0, Vyleta / Abraham 0:1, Löser / Meindl 1:0

Einzel: M. Vyleta 2:0, E. Schnelldorfer 2:0, J. Abraham 1:0, U. Billmaier 0:1, F. Löser 1:0, S. Meindl 1:0

TTC Eggenfelden

Doppel: Traipis / Mehlstäubl 1:0, Puchinger / Prinz 0:1, Fraunhofer / Haas 0:1

Einzel: N. Traipis 0:2, T. Puchinger 0:2, C. Mehlstäubl 1:0, R. Fraunhofer 0:1, K. Haas 0:1, D. Prinz 0:
1